

# Vorwort

Warum wird ausgerechnet eine Präsentation mit PowerPoint immer beliebter?

Die Antwort ist einfach: Ein Bild sagt mehr als tausend Worte. Sehen ist besser als nur hören. Sehen und hören zusammen sind noch besser. Visualisierung weckt Interesse und hilft, das Wesentliche leichter und schneller zu behalten. *Eine gut gestaltete Präsentation kann eine klare Botschaft an die Zielgruppe vermitteln.*

*Noch nie war es so einfach, wirkungsvoll zu präsentieren.* Der Einsatz des Programms PowerPoint in Verbindung mit modernen Präsentationsmedien bietet uns ein hervorragendes Werkzeug, um unsere Inhalte ansprechend zu visualisieren und unsere Botschaft an den Mann zu bringen.

*Doch die Formel PowerPoint = erfolgreiche Präsentation wäre zu einfach.* Verlassen Sie sich nicht auf die Features von PowerPoint.

- Wer kennt nicht die Präsentationen, deren Folien Bleiwüsten gleichen? Spätestens nach der zehnten Folie langweilen sich die Teilnehmer.
- Sind nicht manche Präsentationen im Stile der Boulevardpresse gehalten? Mit einer Fülle von Schriften, Farben, albernen Bildchen und Effekthascherei durch unsinnige Animation.
- Lenken nicht manche Präsentationen mit Ein- und Überblendungen, Einspielung von Videos und Sound von Inhalt und Aussage ab?
- Gibt es nicht die Präsentatoren, die ihr Pensum herunterspulen, weil ja anscheinend in den Folien bereits alles gesagt ist?

Zur Handhabung von PowerPoint gibt es etliche Ratgeber. Mit dem Thema „Wie präsentiere ich wirkungsvoll?“ befassen sich ebenfalls zahlreiche Bücher. Was läge nun näher, als das Eine mit dem Anderen zu verbinden. Es ist der besondere Anspruch dieses Buches, beides erstmalig unter einen Hut zu bekommen: *„Wie kann ich eine Präsentation mit PowerPoint erstellen und diese wirkungsvoll vortragen?“*

Bilden beide Aspekte eine organische Einheit, dann kann eine wirkungsvolle Präsentation entstehen. Diese kann wesentlich zum Erfolg neuer Produkte, zum gelungenen Start-Up von Projekten oder zu effektiver Zusammenarbeit von Teams beitragen.

## Was Sie erwartet

Eine der wichtigsten Regeln des Präsentierens ist es, die Erwartungen der Zielgruppe zu erfüllen. Diesen Anspruch haben wir uns beim Verfassen dieses Buches ebenfalls zu Herzen genommen: Wir berücksichtigen durch Aufbau und Auswahl der Inhalte unterschiedliche Lese- und Nutzungsgewohnheiten der Leser.

- Sie erfahren, wie Sie sich mental auf eine Präsentation vorbereiten. Schritt für Schritt werden Sie an das Thema herangeführt.
- Sie erhalten Tipps für die strukturierte Vorbereitung und Durchführung einer Präsentation. Wir zeigen Ihnen eine ökonomische Arbeitsstruktur, die der zeitlichen Reihenfolge der Vorbereitungsschritte folgt.
- Sie lernen die erforderlichen Werkzeuge kennen, die Ihnen PowerPoint bietet. In einem Zwischenkapitel finden Sie eine Einführung und Übersicht zu PowerPoint, falls Sie bisher mit diesem Programm noch wenig oder gar nicht gearbeitet haben.
- Sie erfahren, wie Sie Ihr Material visuell mit PowerPoint zu Geltung bringen können und dabei die Grundregeln zur visuellen Gestaltung beachten. Zu den Gestaltungsregeln finden Sie Beispielabbildungen, spezielle Tricks und Tipps, die in PowerPoint angewendet werden können.
- Check- und Fragelisten helfen Ihnen bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung einer Präsentation. Sie verfügen damit über Arbeitshilfen für das Erstellen einer erfolgreichen Präsentation.
- Leser, die mitten in einer Präsentationsvorbereitung stecken, können sich rasch über ein relevantes Thema informieren. Am Ende des Buches finden Sie einen Index mit den Fundstellen zu einem Schlagwort.

Und noch Wort an Sie, liebe Leserin. Natürlich haben wir auch Sie im Auge. Ganz besonders sogar, wenn wir daran denken, wie viele Frauen wir persönlich kennen, die mit Präsentationen zu tun haben.

Wir bitten jedoch um Ihr Verständnis dafür, dass wir die männliche Form gewählt haben. „Der/die Präsentator(in) trägt den TeilnehmerInnen vor, was die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Teams erarbeitet haben.“ Alle diese Varianten der sprachlichen Gleichberechtigung lesen sich doch äußerst holprig.

*Margret Degener und Heinz Hütter*